

2012

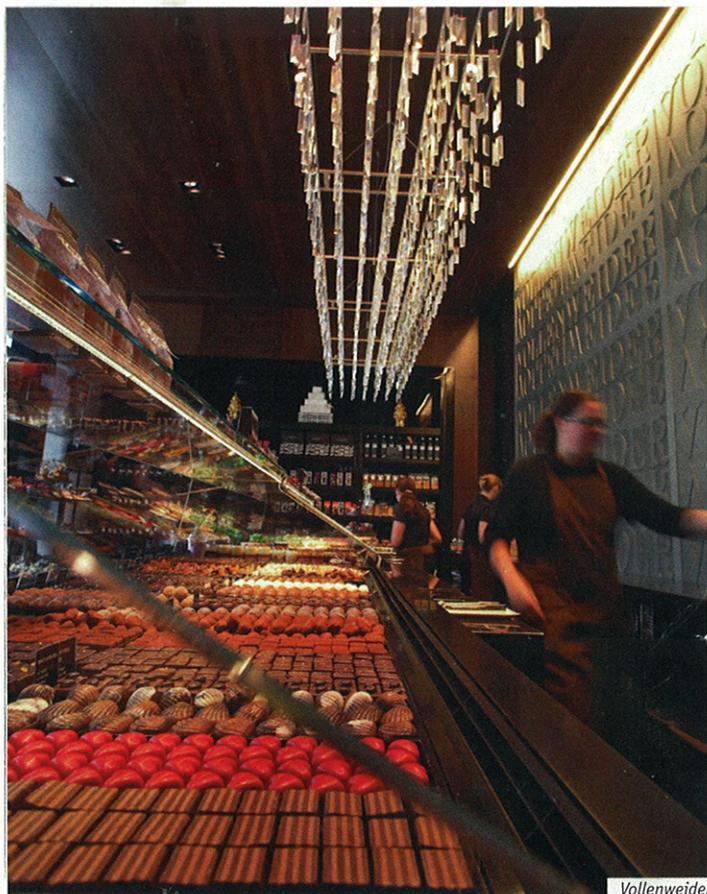
ZÜRICH KAUFT EIN!



Einkaufen von A bis Z: Accessoires, Bücher, CD, Dessous, Eis, Feuerzeuge, Gebäck, Handtaschen, Ikonen, Jeans, Küchengeräte, Lampen, Mode, Nerzmäntel, Olivenöl, Parfum, Quilts, Rosen, Schuhe, Tische, Uhren, Vorhänge, Wein, Xylophone, Yachtzubehör, Zigarren und mehr.

DIE 330 BESTEN SHOPPING- ADRESSEN





Vollenweider

mit schwarzen Range Rovers und silbernen Porsches verstopft. Es fällt nämlich auf, dass jeweils ab dem späteren Nachmittag auffallend viele gestylte Blondinen wie auch elegante Anzugträger auf ihrem Heimweg an die Goldküste noch kurz bei ihrem bevorzugten Chocolatier halten, um sich etwas zum Dessert einpacken zu lassen. Insofern ist der Standort am Tor zum Seefeld, im Haus der altehrwürdigen Tante «NZZ», sicher clever gewählt.

Edel kommt aber auch das durch viel dunkel gebeiztes Holz und einen schwarzen Marmorboden geprägte Ladenlokal daher – von den stilsicher gestalteten Typo-Plakaten am Eingang über die auffallende Schaufensterdeko bis hin zum einen oder anderen prägnanten Blickfang wie zum Beispiel der silbernen Rückwand oder der einem Kristalllüster nachempfundenen Beleuchtung der Auslage. Doch das wäre ja alles nichts, wenn die Produkte nicht fein wären. Und die stimmen beim Winterthurer Traditionsconfiseur ganz eindeutig. Einmal in den Laden eingetreten, finden sich linkerhand neben Kirschstängeli – ja,

wir packen welche ein – auch einige ausgewählte Flaschen Alkohol – nein, wir nehmen für einmal keinen Port mit. Gleich neben dem Eingang finden sich in einem Kühler hausgemachte Glacen und Sorbets – ja, wir gönnen uns ein «Chübeli» Mokka für Fr. 3.50. Frontal dann die Auslage mit dem ganzen breiten Sortiment an köstlicher Patisserie, Torten und Desserts, die bei Vollenweider täglich frisch hergestellt werden. Klar, dass wir zuschlagen: einmal Vertigo, eine knallgrüne Kombination von Pistache und Cassis, einmal Noisette, ein Kunstwerk bestehend aus heller Schokoladenmousse und einem Haselnusskern, weiter müssen assortierte Truffles mit, ausserdem eine Packung Mini-Spitzbuben, zwei Cupcakes, dann unbedingt einige Florentiner, weil wir die ganz einfach so furchtbar gerne mögen und sie eigentlich immer und überall kaufen, wo sie denn erhältlich sind, schliesslich eine Tüte mit Chocolat-Mandeln.

Und weil man als Vater schlicht nicht anders kann, kommen am Ende auch noch zwei Riesen-Schokokäfer für die beiden Söhnchen hinzu. Schwer bela-

den geht es nach Hause, wo all die verschiedenen Kreationen des Hansueli Vollenweider notabene nicht weniger gut ankommen als in den feinen Villen hoch über dem Zürichsee. tk

Theaterstrasse 1, 8001 Zürich
Fon 043 288 04 04
www.vollenweiderchocolatier.ch
mo-fr 8-19, sa 8-17 Uhr, so geschlossen
Speziell: Die Macarons-Pyramiden
Topliste: Süsse Versuchungen

Zürich, Opernhaus
Linien 2, 4, 912, 916

SWISS DESIGNER

Christa de Carouge

Anders als alles andere

Die Boutique Christa de Carouge in der Mühle Tiefenbrunnen zeigt auf drei Ebenen die Kreationen der eigenwilligen Modemacherin. Bereits beim Eintreten geht man an den ersten ausgestellten Modellen vorbei, um gleich darauf in den Hauptraum zu gelangen, wo den Wänden entlang Garderobenstangen stehen. Eine Wendeltreppe führt schliesslich zum Galerie- oder Loftraum, wo sich die restlichen Modelle befinden.

Mit Kahoona verhält es sich ganz ähnlich. Der Laden wurde vor elf Jahren als kleiner Surf- und Boardwear-Shop gegründet. Heute ist Kahoona nach eigenen Angaben «reifer und erwachsener» geworden. Und wie! Wer heute das Geschäft an der Seefeldstrasse betritt, dem entuscht ein abgeklärtes «Yeah». Die Idee des Ladens wird auf den ersten Blick klar. Casual Wear für Angekommene. Der Chic von Menschen, die etwas erlebt haben, erleben wollen oder wenigstens so aussehen möchten. Im vorderen Teil des Geschäfts für die Damenwelt und hinten, zwei Stufen höher, für den Mann von Welterfahrung.

Das Sortiment ist sorgfältig gewählt. Jeans von Edwin, Nudie und anderen. Jacken der Traditions- und Qualitätsmarke Belstaff. Hemden von Denham. Dazu unverwüstliche Schuhe von Timberland, Sendra, Red Wing. Und weil erst das Detail den wahren Charakter deutlich macht, finden sich überall im Raum Accessoires wie edle Ledertaschen, Schals, handgefertigter Silberschmuck wie der von Werkstatt München bis hin zur Körperpflege von La Compagnie de Provence.

Dass sich ob der Vielfalt des Angebotes kein Kunde verloren fühlt, dafür sorgen die jungen Verkäufer und Verkäuferinnen. Die Frage, ob man Hilfe braucht, etwas Bestimmtes sehen möchte, kommt freundlich, aber unaufdringlich. Und wenn man dann fündig geworden ist, wenn man sich im fürs harte Leben geschaffenen Outfit in einer der Bars in der Seefelder Nachbarschaft zurücklehnt, einen Espresso schlürft, dann empfiehlt der Schreibende als Gipfel der Coolness: Ziehen Sie lässig ein Buch aus der Tasche. Zum Beispiel eines über Steve McQueen. Auch das gibts nämlich bei Kahoona. ws

Seefeldstrasse 123, 8008 Zürich
Fon 044 383 41 51
www.kahoona.ch
mo-mi 9.30-19, do 9.30-20, fr 9.30-19,
sa 9-18 Uhr, so geschlossen
Speziell: Die Stetson-Hüte
Topliste: Was Männer gerne anziehen

Zürich, Höschgasse
Linien 2, 4, 33, 912, 916

SCHOKOLADE

Vollenweider

Im Schokoparadies

Hätte Vollenweiders Zürcher Laden eine Vorfahrt, wäre diese wohl des Öfteren

ROSALIE!

RADIO 24
102.8

WE HIT YOU!

GRANATO
FORADORI

